



Sachstand zum Ausbau der Kindertagesbetreuung

-

Umsetzung der Maßnahmen aus der DS 16/943

I. Exkurs: Stand der Baumaßnahme an der Kastanienallee



Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.11.2019

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS



1. Interessenbekundung/Interimskita

Beschluss:

„Zur Sicherstellung der Versorgung der Kinder mit einem Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz wird die bisherige Interimskita bis zur Fertigstellung der unter Punkt 1 genannten Kindertageseinrichtungen weiter betrieben. In diesem Zusammenhang wird die Verwaltung beauftragt, Interessenbekundungsverfahren für die Übernahme der Trägerschaften der beiden neu zu errichtenden Kitas durch Träger, die bereits einschlägige Erfahrungen im Betrieb von Kindertageseinrichtungen vorweisen und entsprechende Einrichtungen im Stadtgebiet betreiben, in die Wege zu leiten. Die ausgewählten Träger sollen jeweils bis zur Fertigstellung der anvisierten Kitas, deren Trägerschaft sie übernehmen sollen, nacheinander die Interimskita betreiben sofern nicht beide Kita-Gebäude zur gleichen Zeit betriebsbereit sind. Im Haushaltsplanentwurf für die Jahre 2020 und Folgejahre sind die entsprechenden Mittel zu veranschlagen. Die Ergebnisse sind für den zweiten Sitzungszug 2019 vorzubereiten.“

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS



1.1 Die Interimskita wird weiter betrieben

- In ersten Gesprächen wurde vereinbart, dass die Evangelische Kinderwelt die Interimskita ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt weiter betreiben wird.
- Die Interimskita steht ab 01.02.2020 betriebsbereit zur Verfügung
- Aktuelles:
 - Die vertragliche Ausgestaltung zum Betrieb der Interimskita durch die Kinderwelt steht vor dem Abschluss
 - Mit Vertragsschluss: Beginn der Öffentlichkeitsarbeit -> Pressetermin
 - Elterninformationsveranstaltung
 - Personalakquise
 - Potentielle Leitung bereits gefunden
 - Weiteres, für die Inbetriebnahme notwendiges Personal muss noch gefunden werden
 - Sukzessive Betriebsaufnahme in Abstimmung mit den interessierten Eltern

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

1.2 Interessenbekundungsverfahren



Trägersuche für die Kita mit dem geplanten Standort Spellen

- Eine Interessenbekundung der Caritas kann auf Intervention des Bistums Münster nicht erfolgen
 - Aktuell: Bürgermeisterschreiben an Generalvikar, welches Unverständnis zu der Entscheidung deutlich macht und zum Überdenken der Grundsatzentscheidung auffordert
- Die Ausschreibung für ein erweitertes Interessenbekundungsverfahren wurde erstellt
 - Veröffentlichung der Interessenbekundung über die städtische Homepage und Vergabeportal des Landes NRW
- Bekannte Träger, mit denen Jugendämter im Kreisgebiet gute Erfahrungen in der Zusammenarbeit gemacht haben, werden mit einem direkten Anschreiben auf die Ausschreibung aufmerksam gemacht



II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

2. Erweiterung der ev. Kita in Spellen

Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zur zeitnahen Versorgung von unter 3-jährigen und 3-jährigen und älteren Kindern in Spellen die Möglichkeit einer Erweiterung der evangelischen Kita an der Elisabethstraße um eine Gruppe zu prüfen und bei positiver Prüfung, die erforderlichen Maßnahmen einzuleiten und umzusetzen. Über die dafür benötigten Finanzmittel ist ein gesonderter Beschluss zu fassen.“

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

2. Erweiterung der ev. Kita in Spellen



- Architekt ist mit den Vorplanungen beauftragt und bereitet den Bauantrag vor
- Der Zuwendungsbescheid seitens der Stadt an die Evangelische Kinderwelt wird erstellt

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3. Standortsuche/Investorenmodelle



Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, zur Sicherstellung der ortsnahen Versorgung der Kinder mit Rechtsanspruch auf einen Platz in der Kindertagesbetreuung geeignete Standorte für die Errichtung von zwei weiteren, bis zu 4-gruppigen Kindertageseinrichtungen zu sondieren und die erforderlichen weiteren Planungs- und Durchführungsschritte für diese Maßnahmen zeitnah zu vollziehen. In diesem Zusammenhang soll die Verwaltung gleichzeitig auch Investorenmodelle prüfen. Die Ergebnisse sind für den zweiten Sitzungszug 2019 vorzubereiten.“

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.1 Standortsuche



Spellen:

- Am favorisierten Standort erscheint die Erstellung der Kita derzeit nicht realistisch (bisher keine Lösung zu benötigten Grundstückszukäufen)
- Aus der Grundstückssichtung bekannte alternative Standorte werden wieder in den Fokus gerückt und die Frage der Realisierbarkeit einer 4-gruppiger Kita wird konkretisiert

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.2 Prüfung von Investorenmodellen



- Spellen:

Investorenmodelle erscheinen erst in der Verbindung von Trägern, Investor und Grundstück konkret planbar und werden in der Grundstücksakquise mitgedacht.

- Voerde-Mitte:

Struktur für die Umsetzung der Baumaßnahme an der Grünstraße bezüglich des Verhältnisses Bauherr/ Investor und Betreiber vor der Entscheidung.

- Weiterhin Ziel, dass ein externer Bauträger gefunden wird.

- Alternativ: Stadt baut selbst oder tritt als Bauträger auf

Herausforderungen:

- Kapazitäten
- Notwendige Haushaltsbeschlüsse und ggf. notwendige Ausschreibungsverfahren

- Baufertigstellungsperspektive zum Kindergartenjahr 2021/ 22

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS



Zwischenfazit:

- Mit der Inbetriebnahme der Interimskita ist im Hinblick auf den Standort Voerde Mitte die Versorgung mit Kindertagesstättenplätzen gewährleistet
- In Bezug auf den zweiten zu planenden Standort Spellen steht eine Versorgungslösung zum 01.08.2020 nicht zur Verfügung.

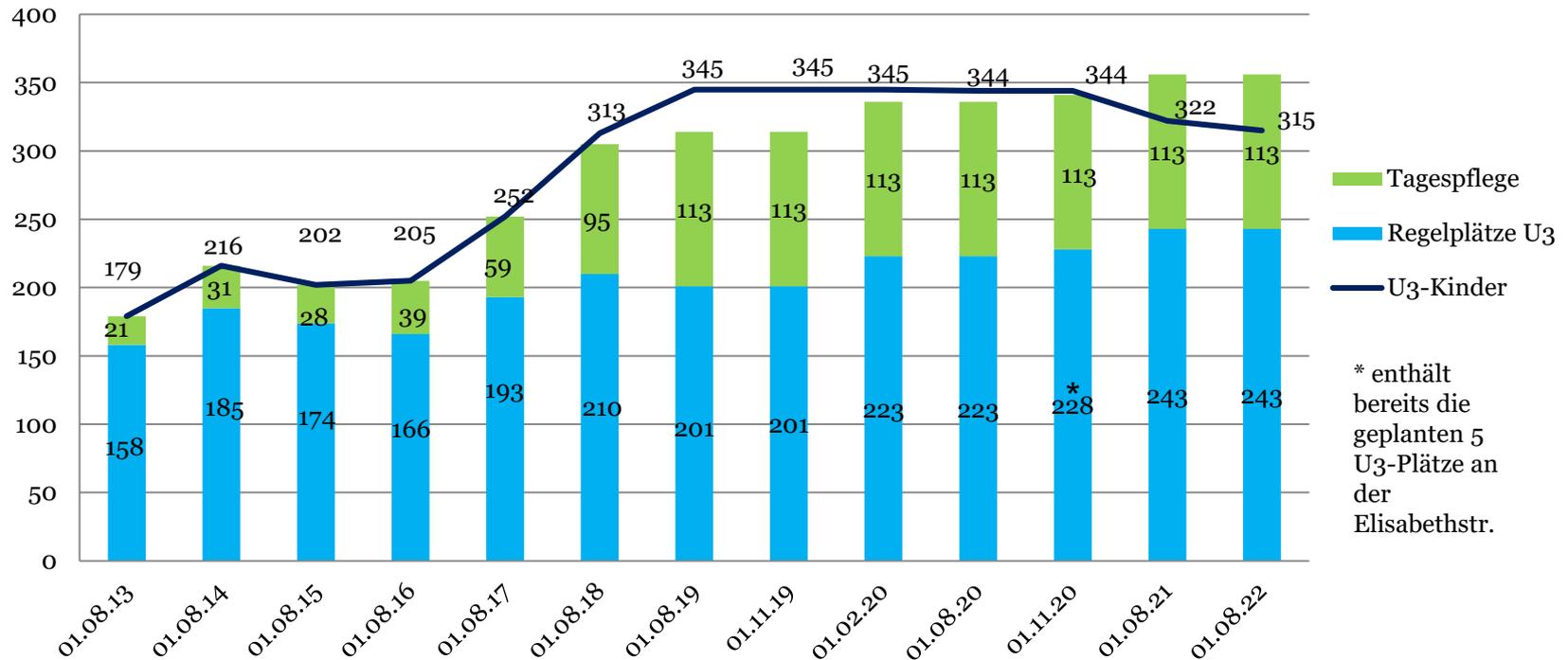
=> Weitere Planungen im Hinblick auf das Kindergartenjahr 2020/ 21 notwendig, um eine bedarfsgerechte Versorgung sicherzustellen.

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.3 Planungsstand verfügbarer Kinderbetreuungsplätze



U3-Kinder und Platzangebot Stand November 2019

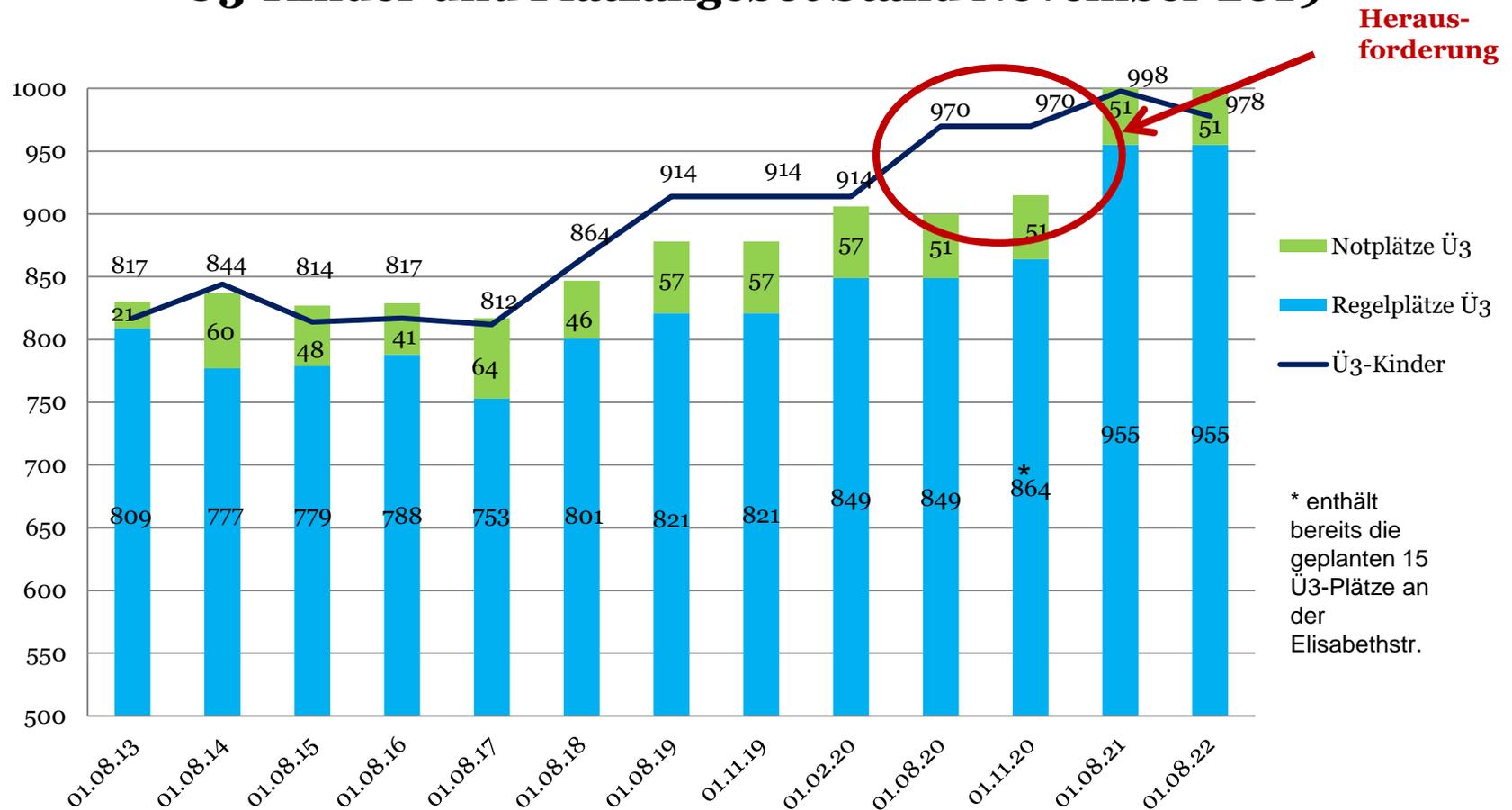


II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.3 Planungsstand verfügbarer Kinderbetreuungsplätze



Ü3-Kinder und Platzangebot Stand November 2019



Herausforderung

* enthält bereits die geplanten 15 Ü3-Plätze an der Elisabethstr.



II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.3 Planungsstand verfügbarer Kinderbetreuungsplätze

Kompensationsstrategien:

- U3-Betreuung: Ausbau von Großtagespflegestellen
- Ü3-Betreuung: Prüfung der Ausweitung des Interimskitakonzeptes, Ausschöpfung von Überbelegungspotentialen in Aushandlung mit Trägern und dem LVR etc.

Konkrete Planung und Beschlussfassung erst mit Vorliegen der Anmeldezahlen für das Kita-Jahr 2020/21 möglich => Voraussichtlich im Dezember 2019

- ggf. ist ein Dringlichkeitsbeschluss zu den zu treffenden Maßnahmen notwendig.

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS



3.4 Fazit

Grünstraße:

- Mit der Evangelischen Kinderwelt wurde ein Träger für den Betrieb gefunden
- Interimskita ist zum 01.02.2020 betriebsbereit und kann unter der Voraussetzung der vertraglichen Abschlüsse und einer gelingenden Personalakquise ab diesem Zeitpunkt in Betrieb gehen
- Die Bedarfe für den Standort Voerde-Mitte wären damit abgedeckt
- Stufenweise Inbetriebnahme der Gruppen in Abstimmung mit den angemeldeten Familien
- Modell der baulichen Umsetzung (Bauherr/Investor/Betreiber) ist in der Finalisierung-
Baustart steht hierzu in Abhängigkeit.
Fertigstellung zum 01.08.2021

II. Ergänzungen zu der Drucksache 16/943 DS

3.4 Fazit



4-gruppige Kita in Spellen:

- erweitertes Interessenbekundungsverfahren läuft
- Grundstückssuche wird weiter vorangetrieben
- Bedarfsgerechtes Angebot zum 01.08.2020 zu planen
- ggf. sind Dringlichkeitsentscheidungen auf Grundlage der ersten Planungen im Dezember 2019 vorzunehmen, um dies zu erreichen

Anbau an der ev. Kita in Spellen:

- Vorplanungen haben begonnen
- Bauanträge werden nach Erstellung des Zuwendungsbescheides durch die Stadt gestellt



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit